| GZ: Betrifft: a) Refundierung von 30 % der mit Bescheid vom, Zl.: | |
|---|--------|
| An das Gemeindeamt Niederleis Hauptstraße 71 2116 Niederleis | |
| Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 27.05.2014 ersuche ich um Refundierung von 30 % bzw. 15 %, der von mir an die Gemeinde Niederleis im Betrag von € | |
| .) Die Aufschließungsabgabe bzw. Ergänzungsabgabe für Aufschließung wurde innerhalb eines Monats ab Erhalt des Abgabenbescheides an die Gemeinde Niederleis entrichtet. | |
| Ja 0 | Nein 0 |
| .) Der Baubewilligungsbescheid vom, GZ ist rechtskräftig. | |
| Ja 0 | Nein 0 |
| .) Eine Zusicherung über eine Förderung nach Abschnitt II des NÖ Wohnbauförderungsgesetz, LGBl. 8304-1 i.d.g.F. liegt vor (Kopie beiliegend). | |
| Ja 0 | Nein 0 |
| .) Ein Geschoss aller zum Abgabengegenstand gehörigen Gebäude ist im Rohbau fertiggestellt. | |
| Ja 0 | Nein 0 |
| Ich ersuche um Überweisung auf mein Konto IBAN, | |
| BICbei der | |
| * Zutreffendes bitte ankreuzen | |

Hochachtungsvoll

Name und Anschrift:



MERKBLATT

Wohnbauförderung der Gemeinde NIEDERLEIS gültig ab 01. Juni 2014

- (1) Die Gemeinde Niederleis gewährt gemäß § 2 des NÖ Wohnungsförderungsgesetz (NÖ WFG 2005), LGBl. 8304-1 i.d.g.F. mit Antrag eine Befreiung von der Aufschließungsabgabe bzw. Ergänzungsabgabe für Aufschließung nach § 38 und § 39 der NÖ Bauordnung 1976, LGBl. 8200-22 i.d.g.F., wenn
- a) Der Antragsteller seinen Hauptwohnsitz für mindestens 15 Jahre in der Gemeinde begründet.
- b) Die Aufschließungsabgabe bzw. Ergänzungsabgabe für Aufschließung innerhalb der gesetzlich vorgesehener Frist (ein Monat) ab Erhalt des Abgabenbescheides an die Gemeinde Niederleis entrichtet wurde.
- c) Ein rechtskräftiger Baubewilligungsbescheid gemäß § 23 der NÖ Bauordnung 2014, LGBl. 8200-22 i.d.g.F. vorliegt.
- d) Eine Zusicherung über eine Förderung nach Abschnitt II des Wohnungsförderungsgesetz LGB1. 8304-1 i.d.g.F. vorliegt.
- e) Ein Geschoss aller zum Abgabengegenstand gehörigen Gebäude im Rohbau fertiggestellt ist.
- (2) Das Ausmaß der Befreiung beträgt:
- a) 30 % der Aufschließungsabgabe bzw. Ergänzungsabgabe für Aufschließung bei Vorlage einer Zusicherung über eine Förderung nach Abschnitt II des Wohnungsförderungsgesetzes LGBl. 8304-1 i.d.g.F..
- b) 15 % der Aufschließungsabgabe bzw. Ergänzungsabgabe für Aufschließung, wenn keine Zusicherung über eine Förderung nach Abschnitt II des Wohnungsförderungsgesetzes LGBl. 8304-1 i.d.g.F. vorliegt.
 - Dieser Betrag wird nach Erfüllung der Voraussetzungen an den Abgabenpflichtigen refundiert.
- (3) Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Befreiung von der Aufschließungsabgabe bzw. Ergänzungsabgabe für Aufschließung besteht nicht. Im Streitfall entscheidet der Gemeinderat als letzte Instanz.